

Kessel: Zylindrisch. Mitte über S. O. 2850. Rohrlänge 4100. Großrohrüberhitzer „Schmidt“.

Langkessel: 2 Schüsse, und zwar hinterer 1469 l. W., Längsnähte Doppelaschennietung, an den Enden geschweißt, vorderer Schuß 1500 l. W., oben in der Mitte geschweißt. Blechstärke 15,5; Rundnähte doppelreihig genietet. Dom auf vorderem Schuß.

Hinterkessel: Schmal zwischen den Rahmenblechen, Decke halbrund. Rost geneigt, Kipprost vorn.

Rahmen: Blechrahmen 20 stark, vorn und hinten auf 1120 Lichtmaß eingezogen. An den Kuppelachsausschnitten 20 mm Verstärkungsbleche, Federn der 1. und 2., sowie die der 4. und 5. Achse durch Längsausgleicher verbunden.

Räder- und Trieb-

werk:  $\begin{pmatrix} \text{L} & \text{K} & \text{T} & \text{K} & \text{L} \\ & 65 & 12 & 65 & \end{pmatrix}$

Rückstellung der Laufachsen durch Blattfedern. Zylinder außen wagerecht. Heusingersteuerung mit Kuhn'scher Schleife. Kolbenschieber 220 Durchm. mit innerer Einströmung.

Bremse: Westinghouse- bzw. Handbremse wirkt auf alle Kuppelräder einseitig von hinten. Zweistufige Knorr-Luftpumpe.

Ausrüstung: U. a. Speisewasservorwärmer „Knorr“, 11,5 qm Heizfläche, liegt vor der Rauchkammer, Speisewasserpumpe „Knorr“, Schmierpumpe, Preßluftsandsteuer „Knorr“ für Vor- und Rückwärtsfahrt, Geschwindigkeitsmesser „Haußhälter“, Popventile Bauart „Coale“.

Vorratsbehälter: Wasserkästen an den Seiten und zwischen dem Rahmen für 10,0 cbm. Kohlenkasten hinter dem Führerhaus für 4,0 t.

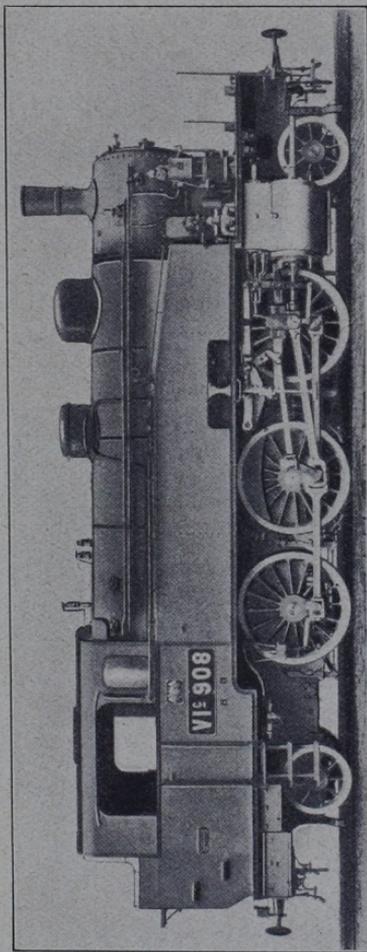


Abb. 421. 1C1-Heißdampf-Zwilling-P-Tenderlokomotive (Barden).